



## 2. Handball-Bundesliga – Saison 2006/2007

---

### Presse-Information vom 8. September 2006

---

#### **Saisonstart: „Tag der Wahrheit“ am Sonntag beim TV Kirchzell**

„Am Sonntag ist der Tag der Wahrheit in Kirchzell. Die Vorbereitung ist Geschichte, dann beginnt der Ernst“, so Uli Derad, sportlicher Leiter des TSV Bayer Dormagen. Dann ist der Vizemeister der vergangenen Saison, der nur denkbar knapp in der Relegation am Wilhelmshavener HV scheiterte, zugleich auch „der Gejagte der 2. Bundesliga Süd“, ist sich Derad klar und ergänzt: „Ich bin sicher, dass die Mannschaft mit dieser veränderten Situation umgehen kann, zumal wir uns auch weiter verstärkt haben.“

Auch TSV-Trainer Kai Wandschneider nimmt die Favoritenrolle seines Teams ebenfalls an und will am Ende der an diesem Wochenende startenden Saison den Aufstieg feiern. Die Vorbereitung lief im Vergleich zur Vorsaison fast optimal und so sieht der 46 Jahre alte Diplom-Sportlehrer sein Team konditionell bestens aufgestellt: „Wir haben 17 von 19 Spielen gewonnen, haben jetzt einen großen Kader und können über die gesamte Spielzeit unser Tempospiel aufziehen. Ich kenne keine Mannschaft in der Liga, die über 34 Spiele in der Lage ist, dieses Tempo über 60 Minuten durchzuhalten.“

Dem Auftaktgegner TV Kirchzell spielt die Dormagener Favoritenrolle in die Karten. Für TVK-Urgestein Bernd Roos eine optimale Konstellation, wie er dem Main-Echo verriet: „Wir sind krasser Außenseiter und der Druck liegt eindeutig bei den Favoriten aus Dormagen. Wir genießen unsere Rolle, haben ja absolut nicht zu verlieren. Ich hoffe, dass die Halle voll ist und die Stimmung gut.“

Der mittlerweile 39 Jahre alte Linkshänder, der noch zu Zeiten beim TV Großwallstadt in 130 Länderspielen 500 Tore erzielte, hat seine Knieverletzung überwunden und ist einer der Trümpfe im Konzept von TVK-Trainer Gottfried Kunz.

Am Sonntag um 18 Uhr in der Parzival-Halle von Amorbach ist sicherlich mit einem vollen Haus zu rechnen. „Das sind wir gewohnt. Wenn Bayer kommt, ist das für den Gegner immer etwas Besonderes, so etwas wie das Spiel des Jahres“, ist sich Dormagens Kai Wandschneider der Aufgabe bewusst, zumal mit Peter Sieberger (Achillessehne) und David Breuer (Nasenbeinbruch) zwei Akteure ausfallen.

„Kirchzell ist ein unangenehmer Aufsteiger. Vor vier Jahren - bei unserem bisher einzigen Gastspiel dort - haben wir eine Riesenklatsche bekommen“, so Wandschneider, der aber keinen Zweifel aufkommen lässt, dass sein derzeitiges Team die ersten zwei Punkte auf dem Weg zum großen Ziel einfahren will.

**Die Bilanz gegen den TV Kirchzell:**

2 Spiele; 1 Sieg; 0 Unentschieden; 1 Niederlage.

Die Spiele in der Saison 2002/2003: 28:26 (H) – 23:38 (A)

**DHB-Pokal-Spiel gegen Großwallstadt am 27. September um 20 Uhr**

Das DHB-Pokalspiel der 2. Runde zwischen dem TSV Bayer Dormagen und dem TV Großwallstadt ist terminiert. Am Mittwoch, 27. September um 20 Uhr gastiert der Erstligist und Altmeister vom Untermain im Dormagener TSV Bayer Sportcenter beim Aufstiegsfavoriten der 2. Bundesliga Süd.

Der Vorverkauf auf der TSV-Handball-Geschäftsstelle, in der City-Buchhandlung Dormagen, bei Süd Stadt Sport in Köln-Longerich sowie online bei [www.ticketcorner.de](http://www.ticketcorner.de) ist angelaufen.

Dauerkartenbesitzer haben ein Vorkaufsrecht bis Donnerstag, 14. September. Die Eintrittspreise bleiben gegenüber den Zweitliga-Heimspielen unverändert.

Die Kartenpreise: Kategorie 1: 14 EUR (ermäßigt: 13 EUR), Kategorie 2: 10 EUR (ermäßigt: 9 EUR), Kategorie 3: 8 EUR (ermäßigt: 7 EUR), Kategorie 4: 7 EUR (ermäßigt: 6 EUR).

Bitte um Beachtung:

- Jugendliche unter 14 Jahren haben bei DHB-Pokalspielen keinen freien Eintritt und zahlen 2 Euro in Kategorie 4.
- Im Vorverkauf wird auf jedes Ticket eine Gebühr von 1 Euro erhoben.

Weitere Auskünfte über die TSV-Handball-Geschäftsstelle unter Telefon 02133 / 51 69 03.

*Ihr Ansprechpartner:*

**Knut Kleinsorge**

Telefon: 02133 / 51 55 41 + 0151 – 16 23 16 07

E-Mail: [k.kleinsorge@tsv-bayer-dormagen.de](mailto:k.kleinsorge@tsv-bayer-dormagen.de)